Informationsblatt der Gemeinde Alesheim

Nr. 03/2025 vom 07. August 2025

Heute lesen Sie:

1. Breitbanderschießung Alesheim
2. Kommunale Wärmeplanung
3. Neuorganisation Kirchweihen in Alesheim und Trommetsheim
4. Hortumbau Alesheim
5. Mitarbeiter für Bauhof gesucht!
6. Festwochenende Trommetsheim
7. Kommunale Bürgerstiftung
8. Jahrestag der Feldgeschworenenvereinigung Weißenburg und Umgebung
9. Einweihung Kindergarten/Krippe Storchennest Trommetsheim
10. Neuregelung bei Altkleidersammlung

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die von vielen herbeigesehnten Sommerferien haben endlich begonnen. Nach der mehrwöchigen Trockenperiode von Mitte Juni bis Mitte Juli gibt es derzeit fast täglich Niederschläge, die der drohenden Wasserknappheit entgegenwirken.
An diese Entwicklung mit jeweils länger anhaltenden Trocken- und Regenphasen werden wir uns nach Aussage von Klimaexperten wohl gewöhnen und uns darauf einstellen müssen.
Das derzeit im Landkreis anlaufende Programm „Klimaresilienz Altmühlfranken“ soll daher Wege aufzeigen, die es ermöglichen, anhaltende Trockenphasen besser zu überstehen, z. B. indem Regenwasser möglichst lange in der Fläche zurückgehalten werden soll. Die zunehmende Starkregenproblematik und mögliche Abwehrmaßnahmen gegen Überflutungen sind Teil der Maßnahme.
Auch auf den Bereich unserer Wasserversorgung wirken sich die sich ändernden klimatischen Verhältnisse und der zunehmend in den Focus rückende sorgsame und sparsame Umgang mit den Trinkwasserreserven aus.
In mehreren Besprechungen mit Landratsamt und Wasserwirtschaftsamt, mit Beteiligung von Landrat Manuel Westphal und WWA-Amtsleiter Keller wurde die aktuelle und zukünftige Situation der Alesheimer Wasserversorgung ausführlich beraten und diskutiert.
Nach langwierigen und intensiven Beratungen hat sich der Gemeinderat letztlich dazu entschlossen, trotz der noch bis 2031 laufenden Genehmigung einen neuen Wasserrechtsantrag zu stellen, der die Wasserentnahme aus unseren beiden Tiefenbrunnen für die nächsten 20 Jahre sicherstellen soll.
Verbunden ist diese neue Erlaubnis allerdings mit der Auflage, bis 2031 die jährliche Entnahmemenge von bisher ca. 84.000 m³/Jahr um 15.000 m³ zu reduzieren.
Dies kann durch den Wasserbezug von benachbarten Versorgern, die nicht aus dem Tiefengrundwasser fördern (sondern aus Quellen oder oberflächennahen Bereichen), den Anschluss an eine Fernwasserleitung oder durch entsprechende Einsparungen aller Anschlussnehmer erreicht werden.
Als weitere Auflage wird die bereits seit Jahren vom Wasserwirtschaftsamt geforderte Verbesserung der Versorgungssicherheit durch den Bau einer Verbindungsleitung zu einem Nachbarversorger dringend angeraten.
Es liegt nun am Gemeinderat, in den kommenden Jahren den passenden, versorgungstechnisch und wirtschaftlich sinnvollsten Weg herauszufinden, zu beschließen und herzustellen. Hierzu soll zeitnah eine Machbarkeitsstudie in Auftrag gegeben werden, die die technischen Alternativen aufzeigt und deren wirtschaftliche Auswirkungen beziffern soll.

Während der Ferienzeit entfallen die wöchentlichen Bürgersprechstunden. Bei Fragen oder Anliegen können Sie mich unter der Telefonnummer der Gemeinde Alesheim (09146/221) oder per E-Mail (info@alesheim.de) erreichen und ggf. einen Besprechungstermin vereinbaren.

Ich wünsche Ihnen/Euch allen eine erholsame Ferien- und Urlaubszeit mit vielen positiven Erfahrungen, egal ob Zuhause oder unterwegs.

Alesheim, im August 2025

Manfred Schuster
1. Bürgermeister

1. Breitbanderschießung Alesheim

Die gemeindliche, vom Freistaat über die Bayerische Gigabit-Richtlinie hoch geförderte Maßnahme ist abgeschlossen. Alle Leitungen sind verlegt und die Hausanschlüsse hergestellt.
Die beteiligten Firmen Wagner-Bau aus Weißenburg, die Fiber Network WUG GmbH aus Pfofeld und das Ingenieurbüros Klos aus Spalt haben ein Jahr lang gut und kundenfreundlich gearbeitet.
Dafür vielen Dank!
Damit besteht ab sofort für alle Haushalte im Gemeindegebiet (in allen Gemeindeteilen) die Möglichkeit, sich an ein leistungsfähiges Glasfasernetz anschließen zu lassen. Ein Erfolg, der auch auf die vorausschauenden Entscheidungen des Gemeinderates früherer Jahre zurückzuführen ist.
Betreiber des neuen Netzes in Alesheim ist die Fiber Network WUG GmbH aus Pfofeld, die zwischenzeitlich landkreisweit tätig ist.
Sie finden die aktuellen Tarife im Internet (www.fiber-network.de). Dort oder unter der Telefonnummer 09834/5979885 erhalten Sie weitergehende Informationen und können sich über die Modalitäten eines Anbieterwechsels beraten lassen.

2. Kommunale Wärmeplanung

Die gesetzlich vorgeschriebene Erstellung eines kommunalen Wärmeplans für unsere Gemeinde steht kurz vor dem Abschluss. In der Gemeinderatssitzung am 15. August wird diesen das beauftragte Institut für Energietechnik aus Amberg vorstellen. Soweit von Seiten des gemeindlichen Gremiums keine Einwände erhoben werden, kann der erforderliche Beschluss gefasst werden.
Im Anschluss erfolgt die Veröffentlichung auf der Homepage der Gemeinde Alesheim.

3. Neuorganisation Kirchweihen in Alesheim und Trommetsheim

Trotz intensiver Bemühungen von Verwaltungsseite ist es nicht gelungen, neue Verträge mit geeigneten Schaustellern für unsere 2025-er Kirchweihen abzuschließen. Viele langjährige Schaustellerbetriebe haben aus Altersgründen ihre Betriebe aufgegeben. Für die wenigen Nachfolger sind die Kirchweihfeste auf unseren Dörfern wirtschaftlich nicht lohnenswert. Diese Entwicklung betrifft nicht nur unsere Gemeinde, sondern auch viele Nachbarkommunen.

Wenn wir zumindest an den jeweiligen Kirchweihsonntagen eine Kinderbelustigung anbieten wollen, müssen wir selber etwas auf die Beine stellen. Dafür werden Vorschläge und engagierte Helferinnen und Helfer, die bereit sind ihre Zeit am Kirchweihsonntag zu opfern, gesucht.
Vorschläge und Unterstützungsangebote bitte **bis zum 29.08.2025** an 1. Bürgermeister Manfred Schuster mitteilen (Telefon 09146/221).

4. Hortumbau Alesheim

Die Baugenehmigung des Landratsamtes Weißenburg und die vorläufige Förderzusage der Regierung von Mittelfranken für das geplante Vorhaben sind zwischenzeitlich eingegangen. Mit den Bauarbeiten kann somit begonnen werden. Vom Architekturbüro Wolff aus Gunzenhausen wurden bereits eine Reihe von Vorgesprächen mit örtlichen und regionalen Handwerksfirmen geführt.
Als nächster Schritt wird der Abbruch des Garagenanbaus erfolgen, an dessen Stelle ein funktioneller Anbau errichtet werden wird. Zusammen mit den Räumlichkeiten im Obergeschoß des vorhandenen KiGa-Gebäudes wird dort der zukünftige neue Hort entstehen.
Die Kostenschätzung für die Baumaßnahme durch das Architekturbüro Wolff beläuft sich auf voraussichtlich 850.000 €. Die endgültige Höhe der Förderung steht erst nach Erhalt des Förderbescheids fest. Der Fördersatz dürfte aber deutlich über 50 % der förderfähigen Kosten liegen.

5. Die Gemeinde Alesheim stellt zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen Mitarbeiter (m/w/d) für den gemeindlichen Bauhof (Teilzeit, unbefristet) ein.

Das Aufgabengebiet umfasst unter anderem:

- Pflege und Instandhaltung der gemeindeeigenen Grünflächen, Gebäude, Straßen, Gehwege und Plätze
- Landschaftspflege, Unterhaltung der Wirtschaftswege und Gräben
- Mitarbeit bei der Betreuung der Wasserversorgung und der Abwasserbeseitigung
- Pflege, Instandhaltung und Wartung der Arbeitsgeräte und des Fuhrparks

Wir erwarten:

- Eine erfolgreich abgeschlossene Berufsausbildung in einem anerkannten Handwerksberuf
- selbständige und verantwortungsbewusste Arbeitsweise
- Bereitschaft zur Mitarbeit auch außerhalb der regelmäßigen Arbeitszeit
- Führerschein der Klasse B

Wir bieten:

- einen sicheren, vielseitigen und anspruchsvollen Arbeitsplatz
- leistungsgerechte Bezahlung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD)
- alle im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen

Die Arbeitszeit von 20 bis 30 Wochenstunden kann montags bis freitags gleichmäßig oder ganztags an bestimmten Wochentagen eingebracht werden.

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Ausbildungsnachweise, Arbeitszeugnisse etc.) senden Sie bitte bis zum **08.09.2025** an die Verwaltungsgemeinschaft Altmühltal, Hauptstraße 37, 91802 Meinheim oder **im PDF-Format** an info@vgem-altmuehltal.de.
Für Auskünfte steht Ihnen Herr Wittmann (Tel. 09146/94294-21) gerne zur Verfügung.

6. Festwochenende Trommetsheim

Einzug der Jubelwehr Trommetsheim in die Festhalle

Bei herrlichem Sommerwetter fand vom 13.-15. Juni das lange vorbereitete Jubiläumswochenende statt. Den Auftakt machte am Freitagabend die Freiwillige Feuerwehr Trommetsheim, die ihr 150-jähriges Gründungsjubiläum beging. Nach einem abendlichen Festumzug durch den Ort und anschließenden, wenigen Grußworten in der Festhalle Zäh feierte die örtliche Wehr zusammen mit dem Patenverein aus Markt Berolzheim und den eingeladenen Nachbarwehren bis spät in die Nacht. Musikalisch begleitet wurde der Abend von der Blaskapelle Edelweiß aus Tschirn in Oberfranken.

Beim Stimmungsabend am Samstag sorgten die in Trommetsheim bereits von früheren Auftritten bekannten „Bressdli`s“ mit feiner Blasmusik für Alt und Jung für den richtigen Ton und gute Unterhaltung.

Der Sonntag stand dann ganz im Zeichen des 125-jährigen Jubiläums des Trommetsheimer Posaunenchors, in das der diesjährige Bezirksposaunenchortag eingebettet war. Nach dem Morgenblasen wurde um 09:30 Uhr in der wieder gut gefüllten Festhalle der gemeinsame Festgottesdienst gefeiert.
Im Anschluss fand die Festveranstaltung mit Grußworten und Ehrungen statt.

Blick auf den Jubiläumschor und die gut gefüllte Festhalle.

Nach einem gemeinsamen Mittagessen, das sich für manche Gäste leider etwas in die Länge zog, konnten die im Ortsbereich ausgestellten Oldtimer besichtigt werden, ehe bei Kaffee und Kuchen das Festwochenende harmonisch ausklang.
Herzlichen Dank an alle Beteiligten, die zu diesem gelungenen Jubiläumswochenende beigetragen haben!

7. Kommunale Bürgerstiftung

Bild: Martin Lehmeyer

Der Stiftungsrat der kommunalen Bürgerstiftung Alesheim hat im Vorfeld des Jubiläumswochenendes beschlossen, sowohl die Arbeit der Feuerwehr als auch des Posaunenchors mit Spenden zu fördern.

Das Bild links zeigt die Spendenübergabe an die FFW Trommetsheim durch 1. Bürgermeister Manfred Schuster an Vorstand Martin Goppelt.

Des Weiteren wird der Schützenverein Trommetsheim bei der Anschaffung eines Lichtgewehrs unterstützt. Das rechte Bild zeigt Schützenmeister Dominik Lamaack, 1. Bgm. Manfred Schuster, Maren Meyer und Conny Hüttinger bei der Spendenübergabe.

Die Kommunale Bürgerstiftung finanziert sich über unterjährig eingehende Spenden örtlicher Firmen bzw. Privatpersonen. Im Jahr 2024 stammten diese von den Firmen Eckert-Bau und Werner Krauß aus Alesheim sowie von Jürgen Weglehner und Manfred Schuster.
Die Spenden sind steuerlich abzugsfähig. Sie haben die Möglichkeit, mit einer Spende die Arbeit der Kommunalen Bürgerstiftung zu unterstützen. Die Bankverbindung hierzu finden Sie am Ende dieser Ausgabe.

8. Jahrestag der Feldgeschworenenvereinigung Weißenburg und Umgebung

Das Bild zeigt die für lange Dienstzeiten geehrten Siebener mit Landrat Manuel Westphal (rechts), Willi Wenk aus Trommetsheim (5. von rechts), den Vorsitzenden Hüttinger (4. von links) und Geschäftsführer Karl Käfferlein (ganz links)

Ebenfalls in der Festhalle Zäh hielt die Feldgeschworenenvereinigung Weißenburg und Umgebung am Sonntag, den 22.06.2025 ihren diesjährigen Jahrestag ab. Musikalisch begleitet vom Posaunenchor Trommetsheim zogen die Feldgeschworenen mit den Ehrengästen zum Festgelände.
Nach dem gemeinsamen Gottesdienst folgten die Grußworte der Ehrengäste sowie die Regularien und Ehrungen der Vereinigung. Ein gemeinsames Mittagessen beschloss die Veranstaltung.

9. Einweihung Kindergarten/Krippe Storchennest Trommetsheim

Am Sonntag, den 03.08.2025 wurde die sanierte und mit einem neuen Anbau versehene Trommetsheimer Einrichtung offiziell eingeweiht.

Nach einem gemeinsamen Gottesdienst und den Grußworten der geladenen Gäste und Handwerker, konnte das Bauvorhaben ausgiebig besichtigt und bestaunt werden.

Die bereits seit einigen Wochen genutzten neuen bzw. sanierten Räume bieten großzügige und zeitgemäße Betreuungsmöglichkeiten und Arbeitsbedingungen für die Kinder und das Team der Erzieherinnen.

Erstmals verfügt die Gemeinde Alesheim damit nun neben der bereits vorhandenen Kindergartengruppe über eine moderne Kinderkrippe mit 12 Krippenplätzen.

Die für die Maßnahme veranschlagte Kostenschätzung von 1,7 Mio € konnte nach bisherigem Abrechnungsstand eingehalten werden. Nach Abzug des von der Kirchengemeinde und Landeskirche aufzubringenden Anteils von 15 % und der zugesagten Förderung durch den Freistaat verbleibt ein von der Gemeinde aufzubringender Eigenanteil in Höhe von ca. 750.000 €.

Mit Vorführungen der Kinder, einem gemeinsamen Mittagessen mit anschließendem Kaffee und Kuchen wurde die Neueröffnung noch ausgiebig gefeiert.

Während der gesamten Umbauphase wurden eine Vielzahl von Arbeiten durch den Kirchenvorstand, die Eltern und viele Helferinnen und Helfer aus der Kirchengemeinde erbracht. Für dieses herausragende Engagement und für die vielen eingegangenen Spenden ein „Vergelt`s Gott“.

10. Neuregelung bei Altkleidersammlung: Container werden abgezogen!

In den kommenden Wochen wird ein Großteil der Altkleidercontainer im Landkreis Weißenburg-Gunzenhausen nach und nach abgezogen. Aufgrund der drastisch gestiegenen Entsorgungskosten und dem dramatischen Verfall der Erlöse für Altkleider ist die Sammlung auch für die langjährig tätigen Unternehmer und Verbände nicht mehr wirtschaftlich durchführbar.

Die Recyclinghöfe in Weißenburg und Gunzenhausen sowie alle Wertstoffhöfe im Landkreis nehmen nach wie vor Altkleider an.

Für gute, noch tragbare Kleidung wird empfohlen, diese direkt bei gemeinnützigen Einrichtungen, Sozialkaufhäusern oder Secondhandläden, z. B. Caritas, Diakoniekaufhäuser und Rotes Kreuz abzugeben.

Aufgrund der weltweit äußerst schlechten Absatzmöglichkeiten für Alttextilien lassen sich nur noch gute und tragbare Altkleider und Schuhe einer sinnvollen Verwertung zuführen.

11. Volkshochschulprogramm in Alesheim

Auch in diesem Jahr hat die Volkshochschule Gunzenhausen e.V. wieder viele spannende Kurse zu bieten. Egal ob Sport, Politik, oder Kreatives, im neuen vhs-Programm wird sicher jeder fündig. Das gesamte vhs-Programm finden Interessierte unter www.vhs-gunzenhausen.de.

Nachfolgend sind alle Veranstaltungen zu finden, welche in diesem Herbst in Alesheim stattfinden.

Sweet-Seventeen-Fühstücks-Quiz Quiz-Vormittag rund um die 17 Nachhaltigkeitsziele |
AG-0411-253 | 29.10.25, 09:00 - 11:00 Uhr | kostenlos | Bürgerhaus Alesheim

Nepal- Mit allen Sinnen erleben Reise- und Kulturvortrag |
AG-0951-253 | 22.11.25, 19:00 - 21:00 Uhr | 12,00 € | Bürgerhaus Alesheim

Art Textur und Struktur Strukturbilder selbst gestalten |
KG-0701-253 | 08.12.25, 18:15 - 21:15 Uhr | 20,00 € | Bürgerhaus Alesheim

12. Forschungsprojekt „Heimat – mehr als ein Gefühl“ des Bayerisches Staatsministerium der Finanzen und für Heimat

Das Bayerische Staatsministerium der Finanzen und für Heimat unterstützt das Forschungsprojekt der Technischen Hochschule Nürnberg „Heimat – mehr als ein Gefühl“ unter Leitung von Prof. Dr. Sabine Fromm, das die wichtige Frage untersucht, wie es um den sozialen Zusammenhalt in den ländlichen Regionen in Bayern bestellt ist. Dabei kommen die Bürgerinnen und Bürger aus dem ländlichen Raum in ganz Bayern zu Wort. Das Projekt sammelt Erkenntnisse und Handlungsempfehlungen über den sozialen Zusammenhalt vor Ort mithilfe von vier Vertiefungsprojekten und drei Bürgerbefragungen – und macht diese durch einen kontinuierlichen Ergebnistransfer für politische Entscheidungsträger und die Bürgerinnen und Bürger sichtbar.
Die dritte Bürgerbefragung beginnt am **17. September 2025.**
Alle drei Befragungen sowie weitere Informationen finden sich online auf der Projektwebsite (www.heimatprojekt-bayern.de).
Warum lohnt es sich mitzumachen? Mit dem Forschungsvorhaben werden für Bürger und Politik Erkenntnisse über die Gemeinwohlorientierung in den ländlichen Regionen erarbeitet, systematisiert und vergleichend ausgewertet. So kann der soziale Zusammenhalt besser sichtbar gemacht und weiterentwickelt werden.
Die Ergebnisse werden laufend auf der Projektwebsite zur Verfügung gestellt, so dass alle Interessierten sich selbst ein Bild machen können.
Eine Abschlussveranstaltung mit dem Bay. StMFH zum Projektende bietet die Möglichkeit, die Ergebnisse gemeinsam zu diskutieren.

Veranstaltungshinweise/Termine

16.08.2025	Obstbaumversteigerung Alesheim, Treffpunkt um 13:30 Uhr am Sportheim
17.08.2025	Obstbaumversteigerung Trommetsheim, Treffpunkt um 13:30 Uhr am Fischerhaus
06.09.2025	Jahresfeier Kindergarten Alesheim
11.-15.09.2025	Kirchweih Alesheim
11.09.2025	Herbst-Bürgerversammlung Gasthaus Conrad, Beginn 20:00 Uhr
12.09.2025	Kirchweihbetrieb im Sportheim Alesheim
14.09.2025	Kirchweihgottesdienst Alesheim, Beginn 10:00 Uhr
16.09.2025	Schulanfang
20.09.2025	Kartoffeltag für Kinder, OGV Trommetsheim, Beginn 14:00 Uhr
04.10.2025	Beetpflege um Schulhaus, Kirche und Gemeindehaus in Trommetsheim, OGV Trommetsheim, Beginn 09:00 Uhr
09.-13.10.2025	Kirchweih Trommetsheim
09.10.2025	Herbst-Bürgerversammlung, Festzelt Trommetsheim, 20:00 Uhr
12.10.2025	Kirchweihgottesdienst Trommetsheim, Beginn 10:00 Uhr
18.10.2025	Sondermüllentsorgung, Sportplatz Alesheim 11:30 – 12:30 Uhr
	Herbstaktion Gartenbau- und Verschönerungsverein Wachenhofen
25.10.2025	Weinfest Schützen Trommetsheim, Schützenhaus, 20:00 Uhr
07.11.2025	JHV Förderverein Mittendrin, Bürgerhaus Alesheim, 19:00 Uhr
15.11.2025	Flurumgang Wachenhofen, Treffpunkt 09:30 Uhr
16.11.2025	Volkstrauertag

Aktuelle Veranstaltungshinweise finden Sie außerdem auf der Homepage der Gemeinde Alesheim. Hier kann auch auf Veranstaltungen örtlicher Vereine und Organisationen hingewiesen werden. Veröffentlichungswünsche können unter info@alesheim.de oder per Telefon unter der 09146/221 übermittelt werden.